



Aus- und Weiterbildung

Seminar Grundlagen der Nachsuchenarbeit

- Eine erfolgreiche jagdliche Weiterbildung -

Der Jagdschutz- und Jägerverein Günzburg hat anlässlich seiner letzten Jahreshauptversammlung eine schriftliche Befragung bei seinen Mitgliedern durchgeführt. Das Ergebnis war unter anderem der Wunsch nach Weiterbildung im Bereich des Hundewesens und Tierschutzes und des praktischen Jagdbetriebs.

Bei Verkehrsunfällen mit Wild, oder bei Fehlern die im Jagdbetrieb passieren, ist ein schnelles Auffinden von verletztem Wild notwendig. Dazu stellt der Jagdschutz- und Jägerverein Günzburg speziell geschulte Nachsuchenfürher mit ihren Schweißhunden zur Verfügung.

Um die Kenntnisse in diesem speziellen jagdlichen Wissen bei allen Jägern zu verbessern, haben wir zu einem Seminar „Grundlagen der Nachsuchenarbeit“ eingeladen.

Als Referent konnte der bekannte aktive Berufsjäger und Fachbuchautor Wildmeister Matthias Meyer aus dem Ries gewonnen werden.

Am Vormittag fand der theoretische Teil statt. Matthias Meyer stellte in seinem Vortrag in Wort und Bild verschiedene im Jagdalltag vorkommende Situationen vor. Ein Überblick über die Anatomie und das typische Verhalten unseres Schalenwildes war der Einstieg. Ergebnisse von Unfällen oder schlechten Schüssen wurden deutlich dargestellt. Besonders die rechtlichen Grundlagen einer Nachsuche wurden vom Seminarleiter, präzise und schlüssig vorgestellt.

Der speziell ausgebildete Jagdhund, der zur Nachsuche eingesetzt wird, wurde von Wildmeister Meyer im Praxisteil des Seminars den 25 Teilnehmern vorgestellt. Anhand von nachgestellten Spurenbildern, sogenannten „Anschüssen“ die es zu „lesen“ galt, lernten die Teilnehmer daraus die richtigen Schlussfolgerungen zu ziehen. Falsches Verhalten am Anschuss, kann eine Nachsuche erschweren bis nahezu unmöglich machen.

Die gestellten Anschüsse so realistisch wie möglich darzustellen, die Spuren richtig zu deuten, dass war der Schwerpunkt der praktischen Ausbildung. Zum Abschluss des Praxisteils im Wald konnte der Hannoversche Schweißhund von Matthias Meyer bei einer Demonstration seiner Arbeit die Teilnehmer überzeugen.

Der Vorsitzende des Jagdschutz- und Jägervereins Günzburg, Manfred Borchers, dankte Matthias Meyer und seinem Helfer Simon Sedlmeier für ein erfolgreiches Seminar. Den Teilnehmern dankte er für ihr Interesse und verabschiedete die Sie mit dem Wunsch, die Unterstützung der Nachsuchengespanne so wenig wie möglich in Anspruch nehmen zu müssen. bo

6 Fotos M.Borchers

1 Foto: K.-J. Plaha

Seminarleiter Matthias Meyer und Vorsitzender Manfred Borchers mit den Seminarteilnehmern beim Praxisteil des Seminars.